

**Anforderungen an eine Integrierte Entwicklungsstrategie
zur Bewerbung als Fischwirtschaftsgebiet (FLAG)
in der EMFF-Förderperiode 2014 – 2020**

Bitte beachten: Da die Arbeiten am deutschen Operationellen Programm für den EMFF noch nicht abgeschlossen sind und noch diverse delegierte Rechtsakte bzw. Durchführungsrechtsakte der Kommission zur EMFF-Verordnung zu erwarten sind, ist diese Liste von Kriterien möglicherweise noch nicht abschließend. Eventuelle Änderungen werde ich schnellstmöglich mitteilen.

Voraussetzung für die vollständige Integration der „IES Fisch“ in die „IES AktivRegion“ (als abgegrenztes Kapitel) ist, dass in dem Leistungsbild der AktivRegion zur Vergabe der IES-Erstellung die Thematik „Fisch“ mit ausgeschrieben und vergeben wurde oder alternativ ein Passus im Leistungsbild, dass noch nicht näher bekannte Leistungsbausteine über Nachverhandlungen zusätzlich vergeben werden können und dass ein Angebot über die Stundensätze mit abgegeben wurde.

Im Folgenden sind die im Rahmen der „IES Fisch“ zu berücksichtigenden Kriterien benannt und inhaltlich erläutert. Die vollständige und schlüssige Darstellung dieser Kriterien ist Grundlage für die Entscheidung über die Zustimmung zur Strategie.

Die Darstellung muss zugeschnitten sein auf das Fischwirtschaftsgebiet und sich vorrangig mit fischwirtschaftlichen Aspekten auseinandersetzen; die Strategie muss Bezug nehmen auf das entsprechende Kapitel der EMFF-Verordnung (Artikel 58 ff.) und kann ggf. auch Erfahrungen aus der EFF-Förderperiode berücksichtigen. Werden in der IES für die AktivRegion bestimmte Punkte abgehandelt, die so auch für das als Fischwirtschaftsgebiet ausgewählte Gebiet gelten, so kann an dieser Stelle auch auf die Abhandlungen in der „IES AktivRegion“ Bezug genommen werden.

zu erfüllendes Kriterium	Erläuterungen
Zuschnitt des Gebietes	<ul style="list-style-type: none"> • Darstellung der wichtigsten Daten zum Gebiet (räumliche Abgrenzung, Fläche, Einwohnerzahl usw., Begründung bei Änderung des Gebietszuschnittes aus dem EFF) • Bildliche Darstellung des Gebiets als Karte
Bestandsaufnahme, Entwicklungsbedarf und Potentiale	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen über die aktuelle Situation und bestehende Planungen zur Entwicklung des Gebiets insbesondere im Hinblick auf die Fischwirtschaft • Analyse der regionalen Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken (SWOT-Analyse); Verknüpfung mit SWOT zur AktivRegion denkbar

Prozess der Strategieerstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenfassung des Erstellungsprozesses (beteiligte Akteure, Form und Ablauf von Beteiligung und Entscheidung, Einbindung der örtlichen Gemeinschaft)
Zusammensetzung der FLAG und Arbeitsweise	<ul style="list-style-type: none"> • Organisationsstruktur u. Zusammensetzung der FLAG (Rechtsform, Satzung, Repräsentation unterschiedlicher sozioökonomischer Bereiche, Vertreter von öffentlichem und privaten Sektor sowie der Zivilgesellschaft, maßgebliche Vertretung des Fischereisektors, nicht mehr als 49% der Stimmrechte für den öffentlichen Sektor oder eine einzelne Gruppe von Interessenvertretern, Gleichstellung der Geschlechter) • Darstellung des Verhältnisses zur AktivRegion (Zusammenarbeit, eigene FLAG-Gremien u. Partnerschaften) • Transparenz der Entscheidungsprozesse, Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung und Kooperation
Ziele der FLAG-Arbeit und Strategie inkl. Aktionsplan u. Monitoring	<ul style="list-style-type: none"> • Integrierte und schlüssige Entwicklungsstrategie mit Bezugnahme auf die Ergebnisse der SWOT-Analyse und Konformität im Hinblick auf die „IES AktivRegion“ • Definition von klaren und messbaren Zielen • Aktionsplan zur Zielerreichung mit einer Liste von Aktivitäten unter Berücksichtigung innovativer Ansätze und Skizzierung erster konkreter Projekte
Auswahlkriterien für Projekte	<ul style="list-style-type: none"> • Transparentes Verfahren zur Auswahl von Projekten anhand vorab festgelegter schlüssiger Auswahlkriterien, die die Nachhaltigkeit der Projekte und ihre langfristige Wirkung mit berücksichtigen
Finanzierungskonzept	<ul style="list-style-type: none"> • Darlegung eines schlüssigen Finanzierungskonzeptes der FLAG für die gesamte EMFF-Förderperiode (weniger als 25% der Mittel für laufende Kosten und Sensibilisierung)